



Sammlung Theaterzettel

Ein Afrikareisender

Najac, Émile de

1876-11-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

239-

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 27. Montag,



13. Novemb. 1876.

Zum ersten Male:

Ein Afrika-Reisender.

Plauderei in einem Akt von Emile de Najac Deutsch von A. Winter.

Maxime de Montmyran
Madame de Rivière
Ein Diener

Herr Herzfeld.
Frau Jacobi.
Herr Peters.

Hierauf:

Polka Mazurka,

arrangirt von Frau Gutenthal, getanzt von Fräul. Spegole und Fräul. Schaar.

Zum Schluß:

Damenkrieg.

Lustspiel in 3 Abtheilungen, von Scève deutsch von Dlfers.

Gräfin von Autreval, geb. Keimado
Leonie von Villegontier, ihre Nichte
Henri von Flavigneul
Gustav von Grignon
Baron von Montrichard
Ein Unteroffizier
Ein Bedienter

Frau Jacobi.
Fräul. Jenke.
Herr Jarky.
Herr Herzfeld.
Herr Jacobi.
Herr Orth.
Herr Peters.

Dragoner. — Ort der Handlung: Schloß Autreval in der Nähe von Lyon. — Zeit Oktober 1817.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 1 M. 40 Pf. u. s. w.

Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird das verehrliche Publikum gebeten, sich mit abgezähltem Gelde versehen zu wollen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtliche Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No 96.
Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends	8 Uhr 20	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserlautern und Dürkheim.
"	9	35	Brückenstation Mannheim im Anschluß an den Zug
"	10	15	Ludwigshafen nach Frankenthal und Worms.
"	11	10	Speyer, Germersheim, Lauterburg, Straßburg.
"	10	—	Heidelberg,
"	11	5	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe.